PROTOKOLL 233

über die **Sitzung des Gemeinderates** der Gemeinde Pill vom
08. November 2010, stattgefunden im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Pill:

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Anwesend:	Bürgermeister:	Hannes Fender
	Vizebürgermeister:	Daniel Kostenzer
	Gemeindevorstände:	Josef Bradl
		Martin Hochschwarzer
		Walter Mauracher
	Gemeinderäte:	Thomas Spielmann als Ersatz für Kurt Dander
		Wolfgang Enzenberg
		Barbara Heiss
		Hans Kirchmair
		Christoph Schiffmann
		Rudolf Schwabl
		Herbert Steinbacher
		Peter Unterlechner
Schriftführer: Kassierin	Peter Stauder Brigitte Arnold	

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

1. Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig wie folgt beschlossen:

Tagesordnung:

1. *Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden und Beschluss der Tagesordnung*
2. *Protokollunterfertigung*
3. *Bericht des Überprüfungsausschusses*
4. *Neubestellung der Höfekommission und Vorschlag der Mitglieder für die Grundverkehrskommission*
5. *Namhaftmachung des Ersatzmitgliedes für die Forsttagssatzung*
6. *Einspeisevertrag mit der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG*
7. *Unterstützung Voltigiergruppe Pill für Bronzemedaille bei WM*
8. *Gebühren Parkplatz Hochpillberg*
9. *Beratung und Beschlussfassung über Errichtung und Finanzierung Parkplatz im Bereich Liftstation Grafenast*
10. *Vereinbarung zwischen Gemeinde Schwaz, Gemeinde Pill und der Berg- und Schilift GmbH betreffend Parkplatz Grafenast*
11. *Allfälliges*

2. Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen und von den in der letzten Sitzung anwesenden Gemeinderäten unterfertigt.

3. Der Obmann des Überprüfungsausschusses gibt einen Bericht über die Überprüfung der Belege plus Bargeld am 27.10.2010 durch den Überprüfungsausschuss und hält dazu fest, dass die Buchhaltung sehr sauber und genau geführt wird.

4.	<p>Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Personen für die Funktionsperiode 2010 bis 2016 in die Höfekommission zu entsenden: Mitglied: Wolfgang Enzenberg Ersatzmitglied: Barbara Heiss</p> <p>Weiters schlägt der Gemeinderat folgende Personen für die Grundverkehrsbehörde vor: Mitglied: Wolfgang Enzenberg Ersatzmitglied: Rudolf Schwabl</p>
5.	<p>Der Gemeinderat macht einstimmig Herrn Hans Kirchmair als Ersatz des Bürgermeisters für die Forsttagssatzungskommission namhaft.</p>
6.	<p>Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Einspeiservertrag mit der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG für das Jahr 2011 zu folgenden Tarifen: Hochtarif (06 bis 22 Uhr) = € 0,05098 / kWh Niedertarif (22 bis 06 Uhr) = € 0,03619 / kWh</p>
7.	<p>Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Unterstützung für die Voltigiergruppe Pill für die errungene Bronzemedaille bei WM in den USA in der Höhe von € 850,--.</p>
8.	<p>Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass der Tarif für die Jahreskarten für den gebührenpflichtigen Parkplatz am Hochpillberg erhöht wird, da dieser seit Errichtung des Parkplatzes gleich geblieben ist. In diesem Zusammenhang wird von Daniel Kostenzer angeregt, dass auch der Parkstreifen unterhalb des Gasthof Hubertus gebührenpflichtig werden soll. Bgm. Fender möchte allerdings vorher noch mit Josef Steinlechner von Gasthof Hubertus sprechen. Außerdem ist beim neuen Parkplatz beim Lift heuer noch keine Parkgebühr geplant. Deshalb soll für diesen Bereich auch erst eine Parkgebühr eingeführt werden, wenn der Liftparkplatz auch gebührenpflichtig ist.</p> <p>Der Gemeinderat beschließt einstimmig ab sofort folgende Tarife für die Jahreskarte am Parkplatz Hochpillberg:</p> <p>Einheimischentarif: € 25,--</p> <p>Auswärtigentarif: € 40,--</p> <p>Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass pro Wochenendhausbesitzer eine Einheimischen-Jahreskarte ausgefolgt werden kann.</p>
9.	<p>Der Bürgermeister unterrichtet den Gemeinderat davon, dass die Parkplatzerrichtung Grafenast inzwischen rechtlich genehmigt ist und auch alle Grundeigentümer ihre Zustimmungserklärung abgegeben haben. Die Kosten setzen sich aus den Erdbauarbeiten durch die Fa. Koppensteiner € 160.000,--, den Asphaltierungsarbeiten ca. € 52.000,-- sowie den Leitschienen ca. € 25.000,-- in Summe also ca. € 237.000,-- zusammen. Die Planungs- und Vermessungskosten in der Höhe von ca. € 35.000,-- übernimmt zur Gänze die Stadtgemeinde Schwaz. Bei der Parkplatzerrichtung selbst bleibt somit noch ein Rest von ca. € 13.000,--, welcher für diverse Arbeiten, etwa für die Gestaltung des Bereiches vor der Einfahrt zum Hotel Grafenast, verwendet werden kann. Die Gemeinde Pill wird gemäß Fördervereinbarung mit der Berg- und Schilift Schwaz-Pill GmbH einen Betrag in der Höhe von insgesamt € 100.000,-- zur Verfügung stellen. 2010 erhält die Gemeinde Pill € 40.000,-- an Bedarfszuweisung und finanziert dazu € 30.000,-- aus dem ordentlichen Haushalt. Für die restlichen € 30.000,-- erhält die Gemeinde im Jahr 2011 eine direkte Bedarfszuweisung in der Höhe von € 15.000,--. Die restlichen € 15.000,-- können aus den Bedarfszuweisungsmitteln für Asphaltierungsarbeiten gedeckt werden.</p> <p>Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Errichtung des Parkplatzes im Bereich der Liftstation Grafenast auf Basis des genannten Finanzierungskonzeptes.</p>

10.	<p>Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat vollinhaltlich die Fördervereinbarung zwischen der Stadtgemeinde Schwaz und der Gemeinde Pill einerseits und der Berg- und Schilift Schwaz-Pill GmbH andererseits zur Kenntnis.</p> <p>Der Gemeinderat beschliesst einstimmig die Annahme der Fördervereinbarung zwischen der Stadtgemeinde Schwaz und der Gemeinde Pill sowie der Berg- und Schilift GmbH betreffend Errichtung und Erhaltung des Parkplatzes bei der Liftstation Grafenast (Die Vereinbarung liegt dem Protokoll bei).</p>
11.	Allfälliges
a.	<p>Rudolf Schwabl bittet im Namen des WSV Pill, dass mit Werner Kostenzer bezüglich des Parkens der Tourengeher vor allem morgens gesprochen und nach einer Lösung gesucht wird. Der Bürgermeister entgegnet darauf, dass bereits gesprochen wird und man versuchen wird, dieses Problem über die Parkgebühr beim neuen Parkplatz zu lösen allerdings kann es sein, dass diesen Winter durch den Schilift keine Parkgebühr eingehoben wird, da der Parkplatz sicher nur provisorisch fertig wird.</p>
b.	<p>Daniel Kostenzer reut an mit der Fa. Ledermair zu sprechen, dass diese im Winter endlich eine Schibox auf dem Bus montiert. In diesem Zusammenhang wird auch noch die Problematik mit der Mitnahme von Fahrrädern nochmals anzusprechen sein. Bürgermeister Fender sagt zu mit der Fa. Ledermair zu sprechen.</p>
c.	<p>Der Bürgermeister schlägt dem Gemeinderat eine Weihnachtsfeier im Hotel Plankenhof Anfang Dezember vor und stößt dabei auf allgemeine Zustimmung.</p>
d.	<p>Nach einer Anfrage betreffend des geplanten Adventmarktes entgegnet der Bürgermeister, dass die Standln vom Verein „Gemeinsam Creativ“ bereits angeschafft und von den Gemeindearbeitern geholt wurden und dass bereits ein Programm vorliegt. Sie scheinen jedenfalls sehr aktiv und zuversichtlich zu sein.</p>
e.	<p>Rudolf Schwabl möchte wissen, warum die Grundeigentümer nicht informiert wurden, als die Kommission die Stellungnahmen zum Gefahrenzonenplan an Ort und Stelle beurteilte. Der Bürgermeister entgegnete darauf, dass dies nicht vorgesehen ist und auch von der Kommission nicht gewünscht wurde. Zudem hätte dies bei der großen Anzahl von 29 Stellungnahmen zu viel Zeit in Anspruch genommen. Trotzdem hat die Kommission die Stellungnahmen in einer Ausführlichkeit behandelt wie sonst nirgends. Die Verständigung der Grundeigentümer durch die Gemeinde über die Überarbeitung des Gefahrenzonenplanes war schon mehr als notwendig.</p>

g.g.g.

Hannes Fender
 Daniel Kostenzer
 Peter Lechner